

Antragseingang:

Az.:

Rechtsgebiet:
Wohngeld/Kindergeldzuschlag



Globalantrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe (§§ 28 SGB II, 34 SGB XII, 6 b BKGG)

Bitte den nachstehenden Antrag **vollständig** und **gut leserlich** ausfüllen und das anliegende Merkblatt beachten.

I. Antragsteller/in:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift) (Telefon)

Die/Der Antragsteller/in bezieht folgende Leistungen:

Wohngeld (Miet-/Lastenzuschuss)
 Kinderzuschlag, § 6 b BKGG
 Grundsicherung, Hilfe z. Lebensunterhalt, SGB XII, Leistungen nach AsylbLG.
Bitte den letzten Bewilligungsbescheid beifügen!

Bitte teilen Sie uns Ihre Bankverbindung mit!

Name und Sitz des Geldinstituts: _____

Name und Vorname des Kontoinhabers (sofern nicht Antragsteller/in): _____

BIC:	_____	_____
IBAN:	_____	

II. Persönliche Daten zum leistungsberechtigten Kind:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift)

Vorgenanntes Kind besucht

eine allgemein-/ berufsbildende Schule eine Kindertageseinrichtung.

(Name und Anschrift der Schule/Kindertageseinrichtung)

- **Bitte (Schul-)Bescheinigung der Schule/der Kindertageseinrichtung vorlegen.**
- **Bei Bezug von Wohngeldleistungen bitte Nachweis über den Kindergeldbezug (= Kontoauszüge, aus denen der Kindergeldbezug der letzten 3 Monate hervorgeht) vorlegen!**

III. Pauschal beantragte Leistungen für Bildung und Teilhabe:

Kosten für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
Bitte legen Sie eine entsprechende Schulbescheinigung vor!

Aufwendungen für eintägige Ausflüge der Schule oder Kindertageseinrichtung
Bitte Bestätigung der Schule oder Kindertageseinrichtung zu den Kosten vorlegen!

Aufwendungen für mehrtägige Klassenfahrten
Bitte Bestätigung der Schule oder Kindertageseinrichtung zu Art, Dauer und Kosten vorlegen!

Kosten für Schülerbeförderung

Es entstehen Aufwendungen für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs in Höhe von mtl. _____ €.

Von Dritten (Land, Kreis) wird ein Zuschuss zu den Beförderungskosten in Höhe von mtl. _____ € gewährt.
Bitte entsprechende Nachweise (Rechnungen, Quittungen, Bewilligungsbescheide) vorlegen!

Aufwendungen für eine die schulischen Angebote ergänzende angemessene Lernförderung

Werden Leistungen zur Lernförderung durch das Jugendamt im Rahmen des § 35 a des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGB VIII) erbracht? ja nein
Bitte reichen Sie die vom jeweiligen Fachlehrer auszufüllende Bescheinigung „Lernförderung“ ein! Ebenso einen Nachweis, welche(s) Person/Institut die Lernförderung durchführt, sowie die Höhe der Kosten.

Aufwendungen für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung

Das Kind nimmt in der Schule seit _____ regelmäßig an der Mittagsverpflegung teil.

Das Kind besucht in der Zeit vom _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung und nimmt seit _____ am gemeinsamen Mittagessen teil.
Bitte Bescheinigung der Einrichtung über die Teilnahme am Mittagessen beifügen!

Aufwendungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:
(Beiträge für Vereine, Musikunterricht, Freizeiten, o. ä.)

- Aktivität: _____

- (Vereins-)Mitgliedschaft: _____ (seit)

- Name/Anschrift des Vereins/Leistungsanbieters: _____

Zeitraum der Aktivität: vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:

Die Kosten hierfür betragen _____ € einmalig monatlich je Quarta
 halbjährlich jährlich.

Bitte legen Sie einen Nachweis über die Kosten vor! Diese Leistungen erhalten nur Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren). Es können maximal monatlich 15,00 € übernommen werden.

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ich bin damit einverstanden, dass die erhobenen Daten/Anträge (bei nahtlosen Leistungsübergängen) zwischen den beteiligten Sozialleistungsträgern (Jobcenter, Wohngeldstelle, Sozialamt) weitergegeben werden.

Die nachstehenden Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
des/der Leistungsberechtigten

Hinweise zum Datenschutz:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB XII sowie dem Bundeskindergeldgesetz erhoben.

Merkblatt zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Leistungen für Bildung und Teilhabe sollen die gesellschaftliche Teilhabe und Bildungsteilhabe (BuT) von jungen Menschen sicherstellen.

Im Bereich Bildung sind dies:

- **eintägige Ausflüge** mit der Kindertageseinrichtung oder Schule
- **mehrtägige Klassenfahrten**
- die **Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf**
- die **Schülerbeförderung** zum Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs
- eine **ergänzende angemessene Lernförderung**
- die **gemeinschaftliche Mittagsverpflegung** in Kindertageseinrichtung oder Schule

Der Bereich Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben beinhaltet:

Aufwendungen im Zusammenhang mit Aktivitäten in Gesellschaft in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, Unterricht in künstlerischen Fächern (z.B. Musikunterricht), Aktivitäten der kulturellen Bildung und Teilnahme an Freizeiten.

Wer hat einen Anspruch auf Leistungen für BuT?

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem 2. Sozialgesetzbuch (SGB II),
- Personen, die mit einem Kind in einem gemeinsamen Haushalt leben und für dieses Kind Kinderzuschlag nach § 6a des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG) oder gemeinsam Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz
- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Kinder und Jugendliche sowie Schülerinnen und Schüler, die Grundsicherung oder Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 12. Sozialgesetzbuch (SGB XII)

beziehen.

Welche Leistungen beinhaltet BuT?

eintägige oder mehrtägige Ausflüge/Klassenfahrten der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung (KiTa)

Leistungshöhe

Tatsächliche Aufwendungen (ohne Taschengeld)

Voraussetzungen

- jünger als 25 Jahre
- keine Ausbildungsvergütung
- Besuch einer allgemein- oder berufsbildenden Schule oder KiTa

Erforderliche Unterlagen

(Über den Antrag hinausgehend)

Anlage BuT mit Bestätigung der Schule/ KiTa über Art, Dauer und Kosten des Ausflugs

persönlicher Schulbedarf (z.B. Schultasche, Sportzeug, Schreib-, Rechen- und Zeichenmaterialien)

Leistungshöhe	Voraussetzungen	Erforderliche Unterlagen (Über den Antrag hinausgehend)
Pauschale 154,50 €/Schuljahr Auszahlung: 103,00 € zum 01.08. und 51,50 € zum 01.02. des Jahres	<ul style="list-style-type: none">• jünger als 25 Jahre• keine Ausbildungsvergütung• Besuch einer allgemein- oder berufsbildenden Schule	<ul style="list-style-type: none">• Schulbescheinigung

Schülerbeförderung

Leistungshöhe	Voraussetzungen	Erforderliche Unterlagen (Über den Antrag hinausgehend)
Tatsächliche Aufwendungen für öffentliche Verkehrsmittel	<ul style="list-style-type: none">• jünger als 25 Jahre• keine Ausbildungsvergütung• Besuch einer allgemein- oder berufsbildenden Schule• Auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sein	<ul style="list-style-type: none">• Schulbescheinigung und Bescheid der Schülerbeförderungsstelle

ergänzende angemessene außerschulische Lernförderung (Nachhilfe)

Leistungshöhe	Voraussetzungen	Erforderliche Unterlagen
Tatsächliche <u>angemessene</u> Aufwendungen	<ul style="list-style-type: none">• jünger als 25 Jahre• keine Ausbildungsvergütung• Besuch einer allgemein- oder berufsbildenden Schule• Versetzungsgefährdung / Nichterreichen des Lernziels• keine kostenfreien schulischen Angebote vorhanden oder bereits genutzt	<ul style="list-style-type: none">• Anlage angemessener Lernförderung• letztes Zeugnis bzw. geschriebene Klassenarbeiten oder blauer Brief und evtl. Stellungnahme der Schule

Kosten der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung

Leistungshöhe	Voraussetzungen	Erforderliche Unterlagen (Über den Antrag hinausgehend)
Tatsächliche Aufwendungen	<ul style="list-style-type: none">• jünger als 25 Jahre• keine Ausbildungsvergütung• Besuch einer allgemein- oder berufsbildenden Schule oder Kindertageseinrichtung• Angebot einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung muss in schulischer Verantwortung liegen	<ul style="list-style-type: none">• Schulbescheinigung

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (z.B. Vereinsbeiträge, Musikunterricht, Angebote kultureller Bildung, Teilnahme an Freizeiten)

Leistungshöhe

pauschal 15 Euro/monatlich

Voraussetzungen

- jünger als 18 Jahre

Erforderliche Unterlagen

(Über den Antrag hinausgehend)

Nachweis über die Mitgliedschaft in einem Verein oder Besuch Musikschule, Ballett oder Vergleichbares

Wie bekomme ich diese Leistungen und wo kann ich Anträge stellen?

Bezug von Kinderzuschlag nach § 6a BKGG oder Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG):

Leistungen werden auf Antrag bewilligt. Es können Bedarfe für bis zu 12 Monate vor Antragstellung berücksichtigt werden.

Zuständig ist die Abteilung Soziales der

Kreisverwaltung Vulkaneifel
Mainzer Straße 25
54550 Daun

Ansprechpartner sind

→ Frau Gerhild Auer, Telefon 06592/933-278, E-Mail gerhild.auer@vulkaneifel.de